KÜCHEN | ELEKTROGERÄTE

Siebrasse - Der Spezialist am Kesselbrink

NEUE WESTFÄLISCHE, FREITAG, 28. SEPTEMBER 2012

Hilfe auf dem Weg zur richtigen Küche

Siebrasse, das Fachgeschäft für Küchen und Elektrogeräte, ist trotz Kesselbrink-Umbau mit dem Auto erreichbar

■ Wie viel Platz habe ich? Wie soll meine neue Küche aussehen? Welche Elektrogeräte brauche ich - und welche Geräte machen Sinn? Antworten auf diese Fragen geben die Mitarbeiter bei Siebrasse, dem Fachgeschäft für Küchen und Elektrogeräte. Trotz Umbau des Kesselbrinks ist das Geschäft an der Friedrich-Verleger Straße 26 mit dem Auto zu erreichen.

Von außen wirken die Räume gar nicht so groß. Dass Siebrasses auf zwei Etagen über 1.000 Quadratmeter an Ausstellungsfläche verfügen, wird erst beim Betreten des Geschäfts deutlich. "Viele neue Kunden sind überrascht, wenn sie unser Geschäft betreten", sagt Torsten Siebrasse mit einem Schmunzeln. Der 44-Jährige teilt sich die Geschäftsführung mit seiner Mutter Renate. Die 74-Jährige müsste nicht mehr arbeiten, aber hilft dennoch täglich im Betrieb, den sie 1961 mit ihrem Ehemann Manfred gründete (siehe Kasten).

Der Weg zur neuen Küche beginnt bei der Planung. Ein persönlicher Siebrasse-Fachberater bespricht mit den Kunden individuelle Wünsche und Bedürfnisse. Mit der 3D-Küchenplaam Computer eine Vorschau visualisieren, die die geplante Küche anzeigt. Dabei lassen sich



nung können die Mitarbeiter Erfahrene Küchen-Experten: Torsten Siebrasse (Mitte) mit seinen beiden langjährigen Mitarbeitern Andreas Lange (l.) und Frank Gabbey vor Kühlschränken, Herden, Waschmaschinen und Trocknern in der Ausstellung. Die beiden Mitarbeiter sind seit über 30 Jahren im Betrieb.

chen Farben und Oberflächen Schritt messen die Mitarbeiter les passt. Auslieferung, Einbau bau und die Entsorgung alter Kü- Auch Elektrogeräte liefern die wählen. In einem nächsten den Küchenraum aus, so dass al- und bei Interesse auch der Aus- chen gehören zum Service dazu. Mitarbeiter und schließen sie

an. "Wir legen sehr, sehr viel Wert auf Beratung und Service", sagt Siebrasse.

Die Küchen-Wünsche der Kunden haben sich mit den Jahren gewandelt, erklärt der Geschäftsführer. Viele interessiere neben der Funktionalität auch das Design. Moderne Hochglanzfronten seien beliebt. Die sehen nicht nur schick aus, "sondern sind auch pflegeleichter, weil sie speziell beschichtet sind und so keine Fingerabdrücke zulassen", erklärt Siebrasse. Auch die Induktionstechnik sei auf dem Vormarsch. In ihrer Funktionsküche zeigen die Mitarbeiter, wie leise Geschirrspüler oder Dunstabzugshauben heutzutage sein können.

Siebrasse gehört dem Küchentreff-Verband an. Dieser Zusammenschluss von über 275 Küchenstudios garantiert, dass das Geschäft stets günstige Preise anbieten und mit großen Ketten mithalten kann. Siebrasse betont, dass der Laden auch während des Kesselbrink-Umbaus ohne Probleme erreichbar ist. "Die Kesselbrink-Tiefgarage ist geöffnet, der Parkstreifen vor der Tür ist immer erreichbar und hinter unserem Geschäft haben wir weitere kostenlose Kundenparkplätze."

Besonderes Angebot: Während des gesamten Umbaus gibt es 70 Prozent auf alle frei geplan-



unterschiedlicher Farbe, Form und Bauart.



Blick in die Ausstellung: Im Untergeschoss zeigen Siebrasses Küchen Bekanntes Bild: Das Fachgeschäft für Küchen und Elektrowaren prägt seit 1982 das Bild am Kesselbrink. Eingespieltes Team: Torsten und seine Mutter Renate Siebrasse teilen Die 1.000 Quadratmeter großen Ausstellungsräume befinden sich an der Friedrich-Verlger-Straße 26.



sich die Geschäftsführung des Unternehmens.

Seit 1982 am Kesselbrink

Feldstraße 111. 1982 bezog rich-Verleger-Straße 26, direkt am Kesselbrink.

Nach dem Tod des Vaters Stammkunden. und ehemaligen Geschäftsner Mutter Renate (74) zu net.

■ Renate und ihr Ehemann übernehmen. Unterstützung Manfred Siebrasse gründe- bekommen die beiden von ten das Geschäft, das im ver- elf Angestellten, die im Vergangenen Jahr 50-jähriges Ju- kauf, als Monteure im Aubiläum feierte, 1961 an der ßendienst, als Hausgerätetechniker und als Fahrer ardas Unternehmen die Ge- beiten. Teilweise sind die Mitschäftsräume an der Fried- arbeiter seit über 30 Jahren im Betrieb und bereits bekannte Gesichter bei vielen

Das Fachgeschäft für Küführers Manfred im Jahr chen und Elektrowaren hat 1987, entschied sich Sohn wochentags durchgehend Torsten (44), die Geschäfts- von 9 bis 18.30 Uhr und samsführung gemeinsam mit seitags von 9 bis 13 Uhr geöff-











Viele farbige SMEG-Produkte bei Ihrem Fachhändler Siebrasse

Zeitung lesen – und mitreden können